

Gesellschaftliche Akzeptanz genetisch modifizierter Nahrungsmittel: Eine sozialpsychologische Analyse

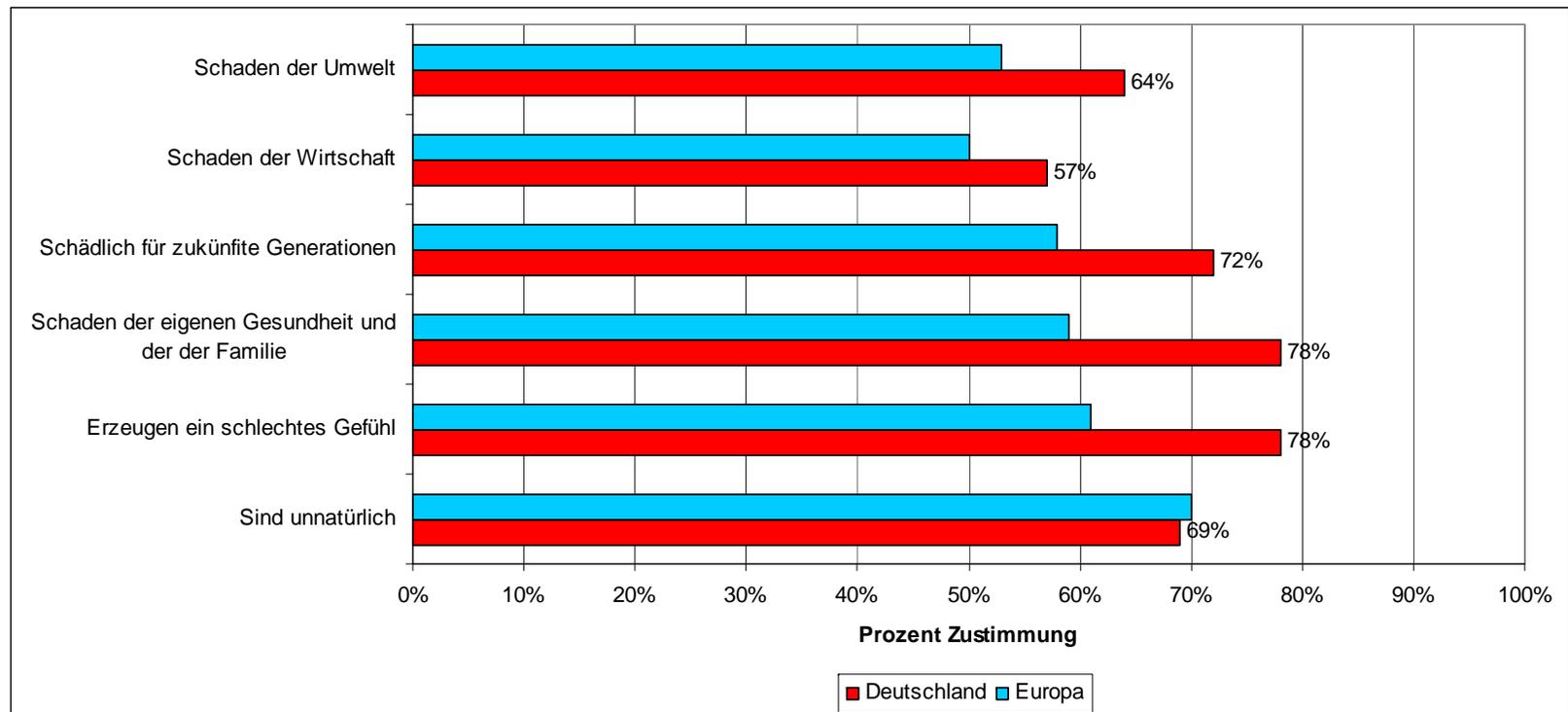
Wolfgang Stroebe
Universität Groningen
Niederlande



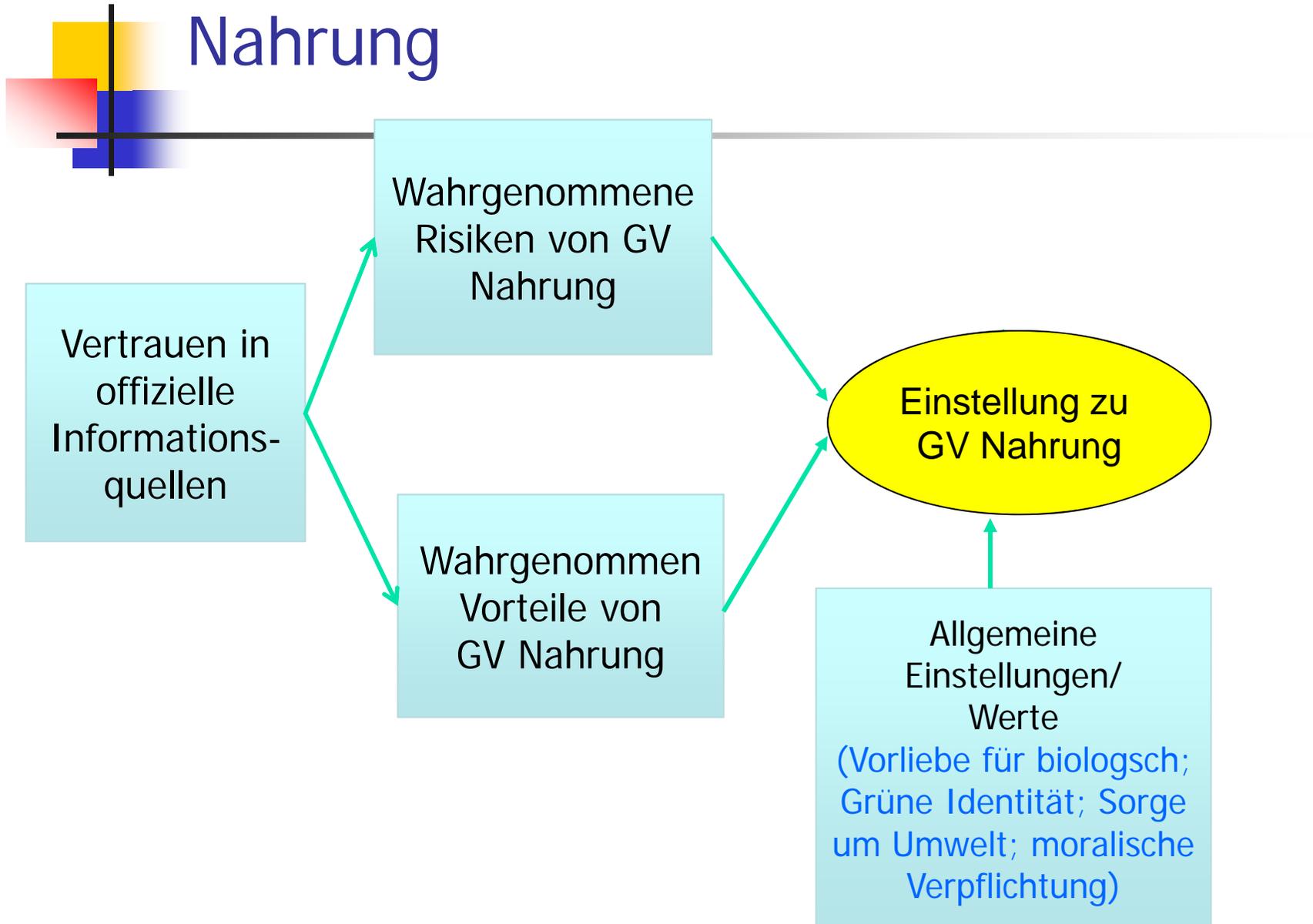
university of
 groningen

faculty of behavioural
and social sciences

Meinungen über GV Nahrungsmittel (Eurobarometer, 2010)



Determinanten der Einstellung zu GV Nahrung



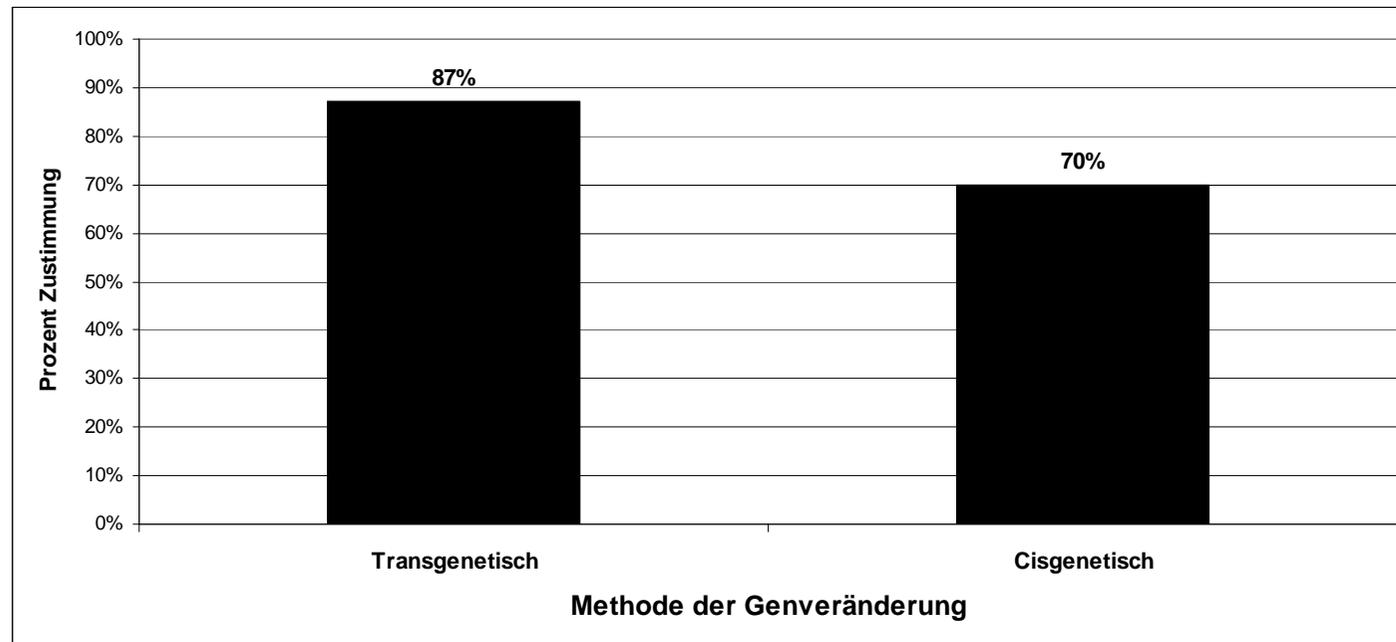
Für Verbraucher ist der Prozess wichtiger
als die biologische Ähnlichkeit



Meinung der Deutschen zur

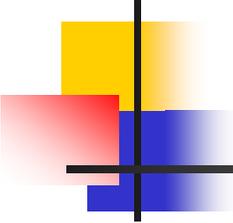
Notwendigkeit von Kennzeichnungspflicht

(Eurobarometer, 2010)



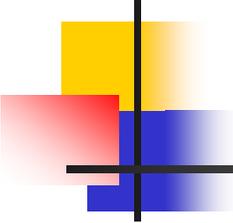
Transgenetisch: Transfer eines Resistenzgens einer anderen Spezies (z.B., eines Bakteriums oder eines Tieres) in einen Apfelbaum, um diesen resistent gegen Apfelschorf oder Mehltau zu machen.

Cisgenetisch: Transfer eines Resistenzgens eines Wildapfels



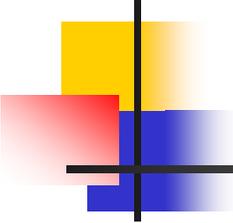
Zwei Strategien der Beeinflussung

- Überredung
 - Werbung
- Einsatz von Anreizen
 - z.B., Preissenkung



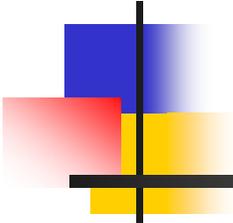
Zwei Ziele der Überredung

- Reduktion des wahrgenommenen Risiken von GV Nahrung
- Hinweis auf Vorteile von GV Nahrung



Probleme:

- Sicherheit von GV Nahrung:
 - Mangel an Kenntnis der Genetik
 - Geringes Vertrauen in Obrigkeit/Industrie
- Vorteile
 - Kaum Vorteile für Verbraucher

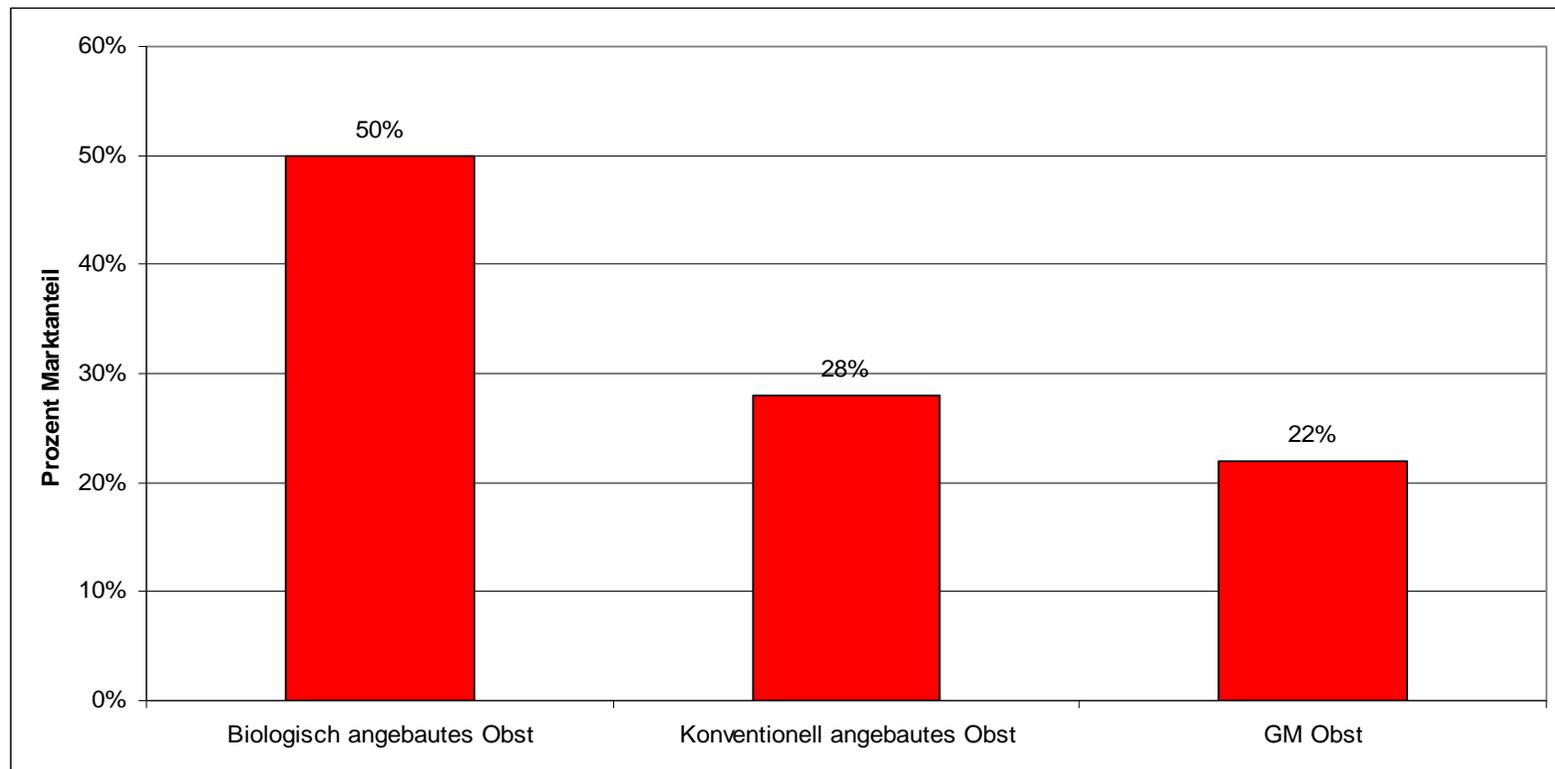


Die Wirkung von Anreizen

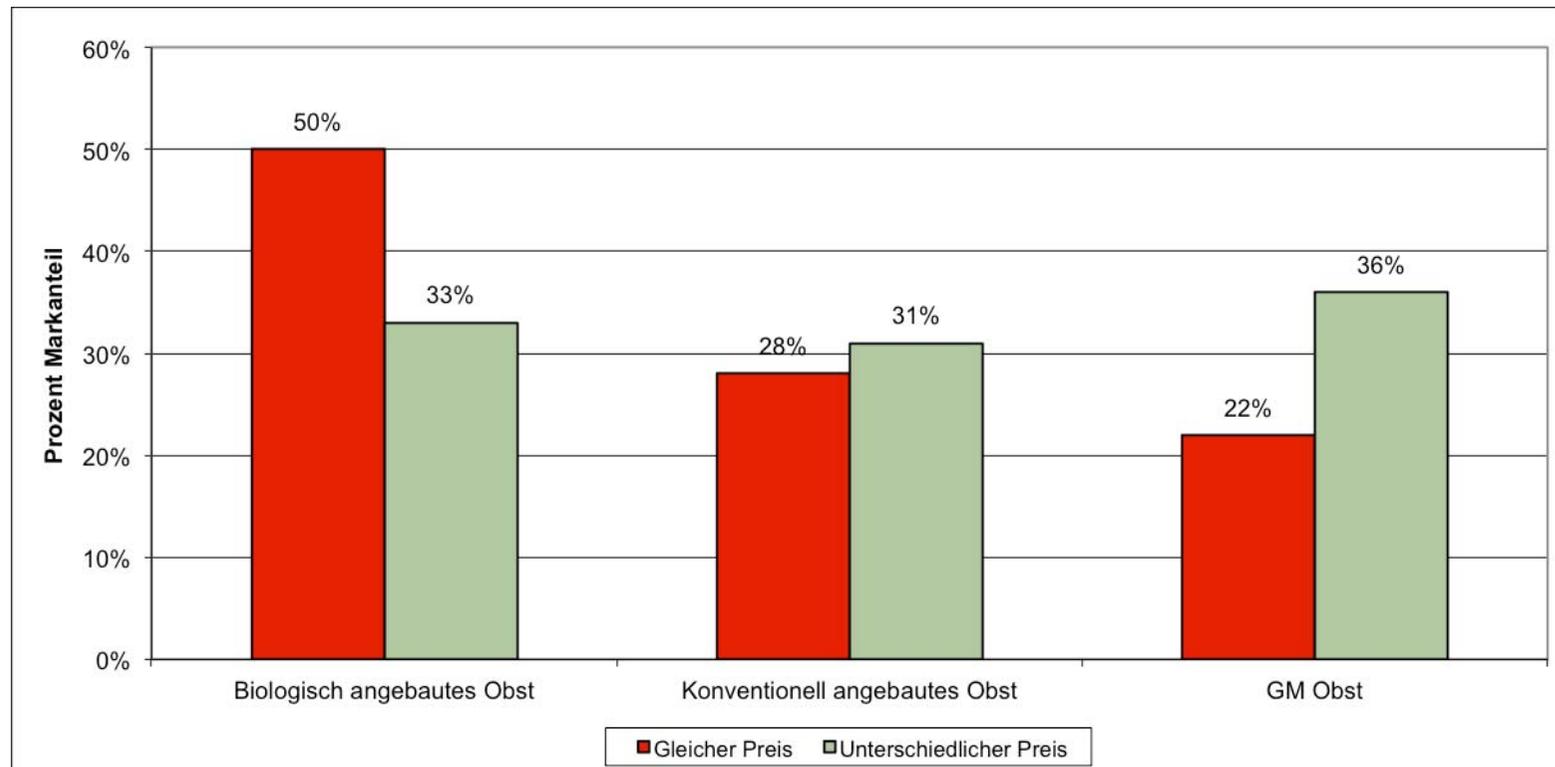
Preissenkung

Verkauf von unterschiedlich angebautem Obst zum gleichen Preis (Deutschland)

(Knight et al., 2007)

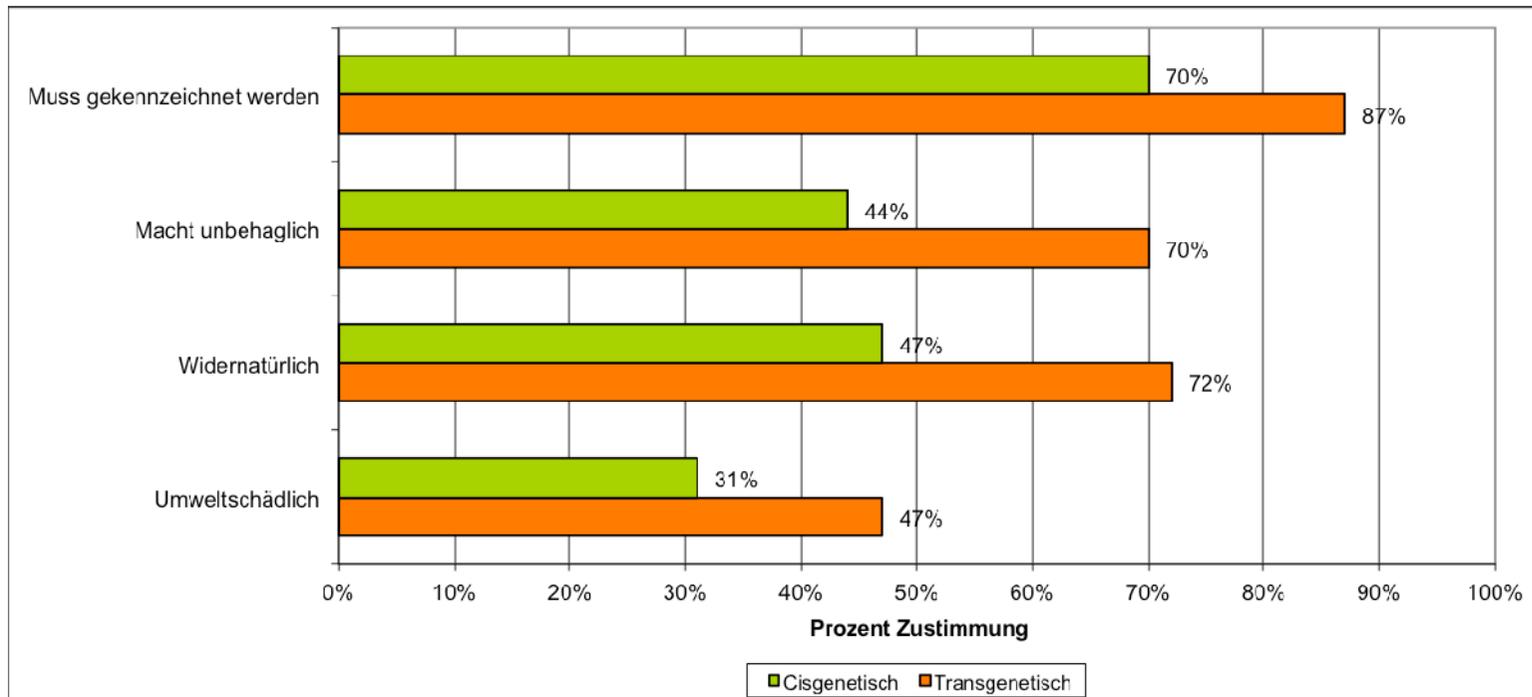


Verkauf von unterschiedlich angebautem Obst zu unterschiedlichen Preisen (Deutschland) (Knight et al., 2007)

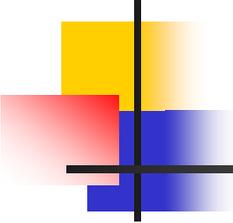


Biologisch 15% teurer als konventionell; GM 15% billiger als konventionell

Deutsche Meinungen über GV Nahrung: Transgenetisch vs. Cisgenetisch (Eurobarometer, 2010)

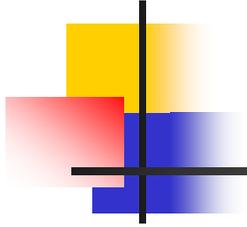


Transgenetisch: Transfer eines Resistenzgens einer anderen Spezies (z.B., eines Bakteriums oder eines Tieres) in einen Apfelbaum, um diesen resistent gegen Apfelschorf oder Mehltau zu machen.
Cisgenetisch: Transfer eines Resistenzgens eines Wildapfels



Schlussfolgerungen

- Für Verbraucher ist der Prozess wichtig
 - Kennzeichnungspflicht für alle GVO
- Für eine Subgruppe von Verbrauchern sind Einstellungen zu GV verbesserbar
 - Preisnachlass
 - Durch Schaffung von Vorteilen (z.B., besserer Geschmack)
 - Eigene Erfahrung



Das Ende